



Sozialdemokraten  
& Unabhängige  
Bürger Alland



Alland, im Oktober 2010

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

der Sommer ist vorbei und es gibt wieder einiges aus der Gemeindepolitik zu berichten.

### **BELASTUNGSWELLE – SÄMTLICHE GEMEINDEABGABEN WERDEN ERHÖHT**

Am 30.9.2010 fand die letzte Sitzung des Gemeinderates statt. Schwerpunkt der hitzigen Diskussionen waren die durch die ÖVP beantragten Abgabenerhöhungen. Ausschließlich mit den Stimmen der ÖVP wurden praktisch alle Gemeindeabgaben erhöht.

**Hier ein Auszug:**

|  |                             |                                  |
|--|-----------------------------|----------------------------------|
| <b>Wasserbereitstellung</b> (jährlich):                | von EUR 38,15 auf EUR 95,–  | das ist ein <b>Plus von 150%</b> |
| <b>Wasserverbrauch</b> (pro m <sup>3</sup> ):          | von EUR 1,14 auf EUR 1,30   | das ist ein <b>Plus von 14%</b>  |
| <b>Kanalbenützung</b> (pro m <sup>2</sup> Ber.fläche): | von EUR 2,48 auf EUR 2,90   | das ist ein <b>Plus von 17%</b>  |
| <b>Hundemarke</b> (jährlich):                          | von EUR 21,80 auf EUR 25,–  | das ist ein <b>Plus von 15%</b>  |
| <b>Familiengrab</b> (alle 10 Jahre):                   | von EUR 250,– auf EUR 270,– | das ist ein <b>Plus von 8%</b>   |

Wir haben uns sehr darüber gewundert, dass die ÖVP teilweise seit dem Jahr 2002 auf die Indexanpassung der Abgaben und Gebühren vergessen hat und nun die Versäumnisse der letzten 8 Jahre mit einem Schlag aufholen will. Noch mehr gewundert haben wir uns über die Tatsache, dass die ÖVP genau jetzt, unmittelbar nach der Gemeinderatswahl alle Gebühren erhöht. Dies, obwohl die Erhöhungen seitens der ÖVP schon vor rund einem Jahr geplant waren.

Unser Vorschlag, die Abgaben für nächstes Jahr nur an den jährlichen Index (rund 1,5%) anzupassen und auch zukünftig jährlich um den jeweiligen Index zu erhöhen, wurde nicht beachtet und niedergestimmt. Unserer Meinung nach wäre solch eine Vorgangsweise fairer, sozial verträglicher und hätte die Gemeindebürger auch weniger hart getroffen. Durch die nunmehr erfolgten Beschlüsse muss ein durchschnittlicher Haushalt jedenfalls mit rund **200 Euro Mehrbelastung pro Jahr** rechnen. Für viele Menschen ist das eine Menge Geld. Dieser Ansicht ist die ÖVP offenbar nicht.

Kosteneinsparungen waren jedenfalls kein Thema für die ÖVP, im Gegenteil, es wurden sogar zusätzliche Ausgaben durch die ÖVP beantragt und mit deren Stimmenmehrheit auch beschlossen. So wird z.B. die Gemeinde 18.000 EUR ausgeben, um rund 250 Meter Güterweg zu asphaltieren. Wir haben jedenfalls für eine Reduktion der Ausgaben plädiert und gegen diese Asphaltierung gestimmt. Grundsätzlich sind auch wir für die Asphaltierung von Güterwegen, jedoch nur wenn dies das Gemeindebudget auch zulässt. In Zeiten wie diesen, in denen Abgaben drastisch erhöht werden, sollte auch die Ausgabenseite des Gemeindehaushaltes beachtet werden!

Sozialdemokraten  
& Unabhängige  
Bürger Alland

2534 Alland, Kalkberggasse 219  
office@allandliste2.at | [www.allandliste2.at](http://www.allandliste2.at)

## **Was hat sich noch in unserer Gemeinde getan? Hier einige weitere Themen:**

### **POSTSCHLIESSUNG**

Zum Thema Postschließung ist zu sagen, dass es uns durch zahlreiche Telefonate und Schriftverkehr mit der Regulierungsbehörde gelungen ist, die Rechtswidrigkeit der Schließung nachzuweisen. Die zuständige Regulierungsbehörde hat letztlich zugegeben, dass die Genehmigung der Schließung nicht hätte erteilt werden dürfen. Im Zuge des Verfahrens haben wir auch schriftlich die Wiederaufnahme des Prüfungsverfahrens durch die Regulierungsbehörde verlangt.

Durch den bereits bestehenden Vertrag mit dem Postpartner sah sich die zuständige Regulierungsbehörde jedoch nicht zu einer Wiederaufnahme des Verfahrens veranlasst. Wären wir (SPÖ-UBA) und der Gemeinderat früher von der beabsichtigten Postschließung informiert worden, hätten wir mit geeigneten Kräften gegenüber der Regulierungsbehörde auftreten können und die Schließung am Ende auch verhindert. Vom angekündigten »Kampfgeist« der ÖVP haben wir jedenfalls nicht viel gemerkt. Der Argumentation seitens der ÖVP, dass man nun wenigstens einen Postpartner statt einem »vollwertigen« Postamt habe, können wir auch nichts Positives abgewinnen.

**Die Schließung war rechtswidrig und hätte auch verhindert werden können. Schade für die Infrastruktur unserer Gemeinde.**

### **DAS ERSCHEINUNGSBILD DES ALLANDER FRIEDHOFES**

Unserer Meinung nach sollte ein Friedhof ein Aushängeschild einer Gemeinde sein. Dass der Allander Friedhof von solch einem »Aushängeschild« weit entfernt ist, haben wir dem Gemeinderat in der letzten Sitzung anhand von einigen Fotografien dokumentiert. Auf diesen Fotos waren Unmengen an frei herumliegenden Aushubmaterial zu sehen, worunter sich sogar Sargteile und Knochen der Verstorbenen befinden. Zumindest bei diesem Punkt schloss sich die ÖVP unserem Anliegen an und sagte zu, diese Zustände umgehend zu beseitigen. Wir hoffen, dass die Gemeindeführung mit uns übereinstimmt und so bald wie möglich Investitionen in das Erscheinungsbild und die Infrastruktur des Friedhofs beschließt. Hier wäre »Gemeindegeld« jedenfalls gut investiert.

### **SPERRMÜLL**

Wir hoffen, dass wir auch bei unserem nächsten Anliegen, dem Thema »Sperrmüll«, Unterstützung durch die ÖVP erhalten. Wir glauben nämlich, dass nach den **zahlreichen Diebstählen** bei der letzten Sperrmüllaktion nunmehr Veränderungen dringend notwendig sind. Das bisherige System bringt uns bekanntlich den Mülltourismus mit all seinen Nachteilen. Uns wurde diesmal wieder von Diebstählen, u.a. von zwei gestohlenen Mopeds, berichtet. Wir sehen daher einen dringenden Handlungsbedarf und werden demnächst mit allen KollegInnen des Gemeinderates Kontakt aufnehmen, um Lösungsmöglichkeiten zum Wohle der Gemeinde zu finden.

### **KRAMPUSRUMMEL UND PERCHTENLAUF**

Wir möchten hiermit unseren erstmals veranstalteten Krampusrummel am **So, dem 5. Dezember 2010** ankündigen. In den letzten Jahren ist diese traditionelle Veranstaltung leider vernachlässigt worden und wir möchten sie hiermit wieder beleben. Neben den von uns bereits organisierten Perchten, sind natürlich auch alle Allander Kramperl herzlich willkommen. Genauere Infos folgen noch!

Abschließend wieder der Hinweis auf unsere Homepage **[www.allandliste2.at](http://www.allandliste2.at)**, auf der Berichte, Gemeinderatsprotokolle, Zeitungsartikel usw. eingesehen werden können. Der beste Weg, um Informationen über die Geschehnisse in der Gemeinde zu erlangen, ist übrigens die persönliche Teilnahme an den Gemeinderatssitzungen. Bei der letzten Sitzung waren wieder rund 25 MitbürgerInnen als Zuhörer anwesend. Über zukünftige Sitzungstermine informiert die Anschlagtafel der Gemeinde. Sie können aber natürlich auch bei unseren Fraktionsmitgliedern nachfragen. Wenn Sie über zukünftige Gemeinderatssitzungstermine persönlich informiert werden möchten, schicken Sie uns bitte ein E-mail an **[office@allandliste2.at](mailto:office@allandliste2.at)** oder registrieren Sie sich für unseren Newsletter.

Mit besten Grüßen,

**Ihre Sozialdemokraten und Unabhängigen BürgerInnen Alland**